

Montag 07.02.22 Der **Bienenfresser** („Maja-Gourmet“) ist ursprünglich im Mittelmeerraum zuhause. In den 70-er würde er erstmals in der Schweiz Kaiserstuhl (SW-D) gibt es seit vielen Jahren eine Einige wenige Brutpaare nisten seit Jahren in den Sandgruben/Gemeinde Visbek, seit letztem Jahr Großenkneten, wo er seine selbstgegrabene Höhle Uferschwalbenkolonien anlegt. Er lebt gesellig, Drähten oder Buschspitzen, wo er Ausschau nach



beobachtet, im große Kolonie.

auch in in der Nähe von sitzt gern auf Insekten hält.

Dienstag 08.02.22 **Brachvögel** („ungenutztes Wirbeltier, nicht bestellter Fingerzeig“) sind langbeinige, weißbürzelige Watvögel auch im Volksmund hörbar, auch im Sanddünen, weite dem Durchzug, Seine Jungen sind



mit einem gebogenen Schnabel. Der (Große) Brachvogel, „Vogel Gütt“ genannt, lässt diesen Ruf deutlich Flug ertönen. Sein bevorzugter Lebensraum sind Wiesen und Moore mit Heide. Im Watt ist er nur auf sonst in kleineren Trupps im Binnenland zu sehen. wie viele Limikolen Nestflüchter.

Mittwoch 09.02.22 Die männliche **Dorngrasmücke** („stacheliger Halmstecher“) ist am grauen Kopf, weißer Kehle und rostfarbenen Flügelrändern zu erkennen, das Weibchen ist im eher bräunlich. Der Gesang ist rau, aber melodisch wwit-wit-wit“) und beginnt mit einem gequetschten Ton. bewohnen eher Dornhecken, buschbestandene und Waldränder, meiden Parks und Gärten.



Kopfbereich („woid-woid-Sie Feldgehölze

Donnerstag 10.02. **Kuckuck** („Doppelte Aufforderung zum Hinschauen“). Das Männchen verkündet Ende April seine Anwesenheit und den Revieransprüche. Das Weibchen dann mit dem Auserwählten und Teichrohrsänger). Sollte die merklich wärmer werden, findet Wirtsvögel mehr, da diese bereits



Geschlechtsgenossen seine folgt erst 4 Wochen später, paart sich legt die Eier in fremde Nester (z.B. Witterung durch Klimawandel der Kuckuck keine geeigneten mit der Brut fertig sind.

Freitag 11.02.22 Der **Baumfalke** („stämmiger Sockenhersteller“) baut kein eigenes Nest, sondern übernimmt gern die bekommen aber ein die Städte ziehen, die jagen ähnlich wie Sperber suchen sie einen nachdem sie die Federn



„Behausung“ von Rabenkrähen. Baumfalken Wohnungsproblem, da die Krähen gern in Falken eher als menschen scheu gelten. Sie und erbeuten Singvögel im Flug. Danach „Rupfbaum“ auf, um die Beute zu fressen, säuberlich entfernt haben.